

Berliner Kommentare

WoGG

Wohngeldgesetz

Kommentar

Von

Michael Klein

Vizepräsident des Verwaltungsgericht Arnberg

Stefan Schulte

Richter am Verwaltungsgericht

Dr. Wibke Unkel

Richterin am Verwaltungsgericht

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
ESV.info/9783503158300

Zitiervorschlag:

Autor, in: Klein/Schulte/Unkel, WoGG, § ... Rn. ...

ISBN 9783503158300

ISSN 1865-4177

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2015

www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Satz: multitext, Berlin

Druck und Bindung: Kösel, Altusried-Krugzell

Vorwort

Wohngeld ist ein wesentlicher Bestandteil des sozialen Sicherungssystems der Bundesrepublik Deutschland. Viele Haushalte sind in Zeiten ständig steigender Mieten – vor allem in den Ballungszentren – nicht mehr in der Lage, ihr existenzielles Grundbedürfnis Wohnen ohne diese staatliche Leistung zu decken. Der Befund ist allerdings nicht neu: Schon im Ersten Bundesmietengesetz vom 01.08.1955 waren Beihilfen für Mieter mit geringem Einkommen vorgesehen.

Bereits ein Jahrzehnt später trat im Jahr 1965 das (erste) Wohngeldgesetz in Kraft. In der Folgezeit wurde das Gesetz innerhalb von nunmehr fast 50 Jahren einer Vielzahl von Änderungen und Novellierungen unterworfen, die vor allem der Anpassung an wohnungs- und gesamtwirtschaftliche wie auch gesellschaftliche und soziale Entwicklungen dienten. Diese Gesetzesanpassungen erfolgten innerhalb des in seinen Grundzügen unverändert gebliebenen und insoweit geschlossenen „Wohngeldrechtskreises“. Im Gegensatz dazu wurden in der Vergangenheit zahlreiche andere Sozialleistungsbereiche nicht innerhalb der jeweiligen Gesetzssysteme, sondern durch Eingliederung und vollständige Übernahme in „neue“ Sozialgesetzbücher fortentwickelt. Das gilt insbesondere für die in der Bundesrepublik Deutschland während eines langen Zeitraums wichtigste Sozialleistung: die Sozialhilfe. Sie war jahrzehntelang spezialgesetzlich im Bundessozialhilfegesetz geregelt, wurde dann aber mit der früheren Arbeitslosenhilfe zu den sog. Hartz-IV-Leistungen im Sozialgesetzbuch XII zusammengeführt und lief in ihrer ursprünglichen Form mit dem Inkrafttreten des Sozialgesetzbuchs zum Jahreswechsel 2004/2005 aus. Eine vergleichbare Rechtsentwicklung durch vollständige Übertragung und Eingliederung in eines der Sozialgesetzbücher wurde im Wohngeldrecht bislang nicht vollzogen.

Dennoch unterlag auch das Wohngeldrecht ständigem Wandel. Dies belegt die Vielzahl der Novellierungen und Änderungen des Wohngeldgesetzes nach seinem Inkrafttreten im Jahr 1965. Die letzte strukturell und inhaltlich tiefgreifende Neufassung wurde mit dem Gesetz zur Neuregelung des Wohngeldrechts und zur Änderung des Sozialgesetzbuches vom 24.09.2008 (BGBl. I S. 1856) mit Wirkung zum 01.01.2009 vollzogen.

Die Novellierung gab den Anlass für diese Neukommentierung des Wohngeldgesetzes. Sie berücksichtigt das zum Jahreswechsel 2008/2009 tiefgreifend umgestaltete und insgesamt neu bekanntgemachte Wohngeldgesetz. Eingearbeitet sind außerdem sämtliche Gesetzesänderungen bis zur Änderung der § 26 Abs. 2 Satz 1 und § 30 Abs. 1 Satz 1 WoGG durch Art. 9 Abs. 5 des Gesetzes zur Begleitung der Verordnung (EU) Nr. 260/2012 zur Festlegung der technischen Vorschriften und der Geschäftsanforderungen für Überweisungen und Lastschriften in Euro und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 924/2009 – SEPA-Begleitgesetz – vom 03.04.2013 (BGBl. I S. 610).

Mit diesem Werk wenden sich Verlag und Autoren an Rechtsanwender und Praktiker des Wohngeldrechts in Behörden, Gerichten, Verbänden und Rechtsanwaltskanzleien. Ihnen soll ein praxisorientierter Ratgeber an die Hand gegeben werden, der sämtliche Änderungen seit der Gesetzesnovelle 2008/2009 und alle neuen Rechtsentwicklungen berücksichtigt. Im Kommentierungsteil werden die Verbindungen und Überschneidungen mit dem sonstigen Sozialrecht ebenso wie mit anderen bedeutsamen Rechtsgebieten, wie z.B. dem Zivilrecht und Einkommensteuerrecht, aufgezeigt und ausführlich erläutert. Zur besseren Übersicht und Erleichterung der Zusammenhänge ist ein Normenverzeichnis angefügt, mit dessen Hilfe die Erläuterungen zu einzelnen Vorschriften, die nicht Bestandteil des Wohngeldgesetzes sind, leichter auffindbar sind. Außerdem enthält das Werk in übersichtlicher Ordnung sämtliche Normen des Wohngeldgesetzes, der Wohngeldverwaltungsvorschrift, der Wohngeldverordnung und die Wohngeldtabellen. Die Begründungen des Gesetzgebers zur Wohngeldnovelle 2008/2009 werden ebenfalls, soweit sie für das Rechtsverständnis von Bedeutung sind, in der Kommentierung wiedergegeben. Auch die einschlägige aktuelle Rechtsprechung, Kommentarliteratur und sonstige Literatur sind eingearbeitet.

Anregungen und Verbesserungsvorschläge sind ebenso wie Kritik und Lob ausdrücklich erwünscht. Richten Sie als Leser und Nutzer dieser Kommentierung Ihre Hinweise bitte unmittelbar an den Erich Schmidt Verlag.

Arnsberg, im Dezember 2014

Das Autorenteam

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	11
Literaturverzeichnis	23
Wohngeldgesetz (WoGG)	25
Einleitung	61

Kommentar zum Wohngeldgesetz (WoGG)

Teil 1 Zweck des Wohngeldes und Wohngeldberechtigung

§ 1 Zweck des Wohngeldes	65
§ 2 Wohnraum	68
§ 3 Wohngeldberechtigung	72

Teil 2 Berechnung und Höhe des Wohngeldes

Kapitel 1 Berechnungsgrößen des Wohngeldes

§ 4 Berechnungsgrößen des Wohngeldes	115
--	-----

Kapitel 2 Haushaltsmitglieder

§ 5 Haushaltsmitglieder	116
§ 6 Zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder	142
§ 7 Ausschluss vom Wohngeld	149
§ 8 Dauer des Ausschlusses vom Wohngeld und Verzicht auf Leistungen	169

Kapitel 3 Miete und Belastung

§ 9 Miete	179
§ 10 Belastung	205
§ 11 Zu berücksichtigende Miete und Belastung	229
§ 12 Höchstbeträge für Miete und Belastung	242

Kapitel 4 Einkommen

§ 13 Gesamteinkommen	253
§ 14 Jahreseinkommen	257
§ 15 Ermittlung des Jahreseinkommens	386
§ 16 Abzugsbeträge für Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	404
§ 17 Freibeträge	415
§ 18 Abzugsbeträge für Unterhaltsleistungen	429

Kapitel 5 Höhe des Wohngeldes

§ 19 Höhe des Wohngeldes	437
------------------------------------	-----

Teil 3 Nichtbestehen des Wohngeldanspruchs

§ 20 Gesetzeskonkurrenz	445
§ 21 Sonstige Gründe	467

Teil 4 Bewilligung, Zahlung und Änderung des Wohngeldes

§ 22 Wohngeldantrag	491
§ 23 Auskunftspflicht	504
§ 24 Wohngeldbehörde und Entscheidung	527
§ 25 Bewilligungszeitraum	542
§ 26 Zahlung des Wohngeldes	557
§ 27 Änderung des Wohngeldes	573
§ 28 Unwirksamkeit des Bewilligungsbescheides und Wegfall des Wohngeldanspruchs	590
§ 29 Haftung, Aufrechnung und Verrechnung	615
§ 30 Rücküberweisung und Erstattung im Todesfall	625
§ 31 Rücknahme eines rechtswidrigen nicht begünstigenden Wohngeldbescheides	641

Teil 5 Kostentragung und Datenabgleich

§ 32 Erstattung des Wohngeldes durch den Bund	645
§ 33 Datenabgleich	647

Teil 6 Wohngeldstatistik

§ 34 Zweck der Wohngeldstatistik, Auskunfts- und Hinweispflicht . .	661
§ 35 Erhebungsmerkmale	668
§ 36 Erhebungszeitraum, Zusatz- und Sonderaufbereitungen	682

Teil 7 Schlussvorschriften

§ 37 Bußgeld	689
§ 38 Verordnungsermächtigung	717
§ 39 Wohngeld- und Mietenbericht	724
§ 40 Einkommen bei anderen Sozialleistungen	726
§ 41 Auswirkung von Rechtsänderungen auf die Wohngeldentscheidung	727

Teil 8 Überleitungsvorschriften

§ 42 Gesetz zur Neuregelung des Wohngeldrechts und zur Änderung des Sozialgesetzbuches	733
§ 43 Weitergeltung bisherigen Rechts	743
§ 44 Einmaliger zusätzlicher Wohngeldbetrag	746

Anhang

Wohngeldverordnung (WoGV)	753
Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Neuregelung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes 2009	799

Wohngeldtabellen	921
Normenverzeichnis	1027
Stichwortverzeichnis	1033